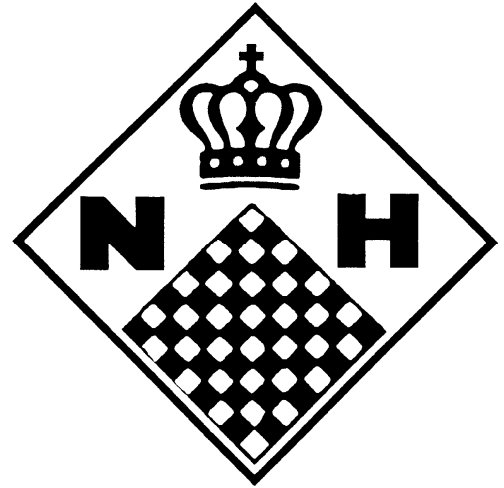


Schachbezirk 1 – Nordhessen im Hessischen Schachverband e.V.

Schriftführer
Gerd Geißer, Gottfried – Keller – Str. 30, 34125 Kassel
Tel.: 0561 – 8 70 95 85
E- Mail: Geisser-KS@t-online.de



Protokoll

der Jahreshauptversammlung 2011
Schachbezirk 1 - Nordhessen
am 29.01.2011 im Bürgerhaus Obervellmar
Holländische Str. 129, 34246 Vellmar
Spiellokal des SK Vellmar

- Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
 2. Feststellung der Stimmberechtigung
 3. Genehmigung des Protokolls der JHV 2010
 4. Rechenschaftsberichte des Vorstands
 5. Bericht der Kassenprüfer
 6. Aussprache zu den Berichten
 7. Entlastung des Vorstands
 8. Neuwahlen
 - a. 1. Vorsitzender
 - b. Schatzmeister
 - c. Schriftführer
 - d. Referent für Mannschaftskämpfe
 - e. Referent/in für Frauenschach
 - f. Bestätigung des kom. eingesetzten 1.Vors. der Bezirks - Schachjugend
 - g. Bestätigung des kom. eingesetzten Beisitzers der Bezirks - Schachjugend
 - h. 2. (weiterer) Beisitzer der Bezirks - Schachjugend
 - i. Pressereferent
 - j. Kassenprüfer
 - k. Turnierausschuss
 - l. Ersatzmitglieder Turnierausschuss
 9. Beratung und Genehmigung des Haushaltsplanes 2011
 10. Anträge
 11. Vergabe der Bezirksmeisterschaften 2011
 12. Verschiedenes

TOP 1

Der 2. Vors. (kom. auch 1. Vors.) im Schachbezirk 1 – Nordhessen, Rainer Weyers (SK Vellmar) eröffnete um 14.15 Uhr im Spiellokal des SK Vellmar, Bürgerhaus Obervellmar den Bezirkstag des Schachbezirk 1 – Nordhessen und begrüßte die Tagungsteilnehmer der Vereine und die Bezirk 1 - Vorstandsmitglieder .

In einer Gedenkminute wurde der verstorbenen Schachfreunde gedacht.

TOP 2

Anwesend waren Vertreter von 15 der insgesamt 32 Schachvereine/-abteilungen im Schachbezirk 1 – Nordhessen mit insgesamt 33 Vereinsstimmen.

Die anwesenden stimmberechtigten Vorstandsmitglieder hatten je 1 Stimme (insgesamt 9 Stimmen).

TOP 3

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2010 wurde einstimmig angenommen.

TOP 4

Rainer Weyers berichtete über den Zeitraum Sommer 2010 – 29.01.2011.

Nach dem Rücktritt der 1. Vors. des Schachbezirk 1, Stephanie Lind wurde Rainer Weyers von den Vorstandsmitgliedern gebeten, das Amt des 1.Vors. kom. zu übernehmen. Rainer Weyers war dazu bereit und wurde in einer Vorstandssitzung einstimmig gewählt.

Norbert Niemeyer (Ref. Jugend- und Schulschach) und Erhard Hübenthal (Beisitzer Jugend – und Schulschach) waren von ihren Ämtern zurückgetreten.

Rainer Weyers hat sie gebeten, ihrer Ämter bis zur JHV 2011 kom. fortzuführen. Beide waren dazu bereit.

Ein geplanter Städtevergleichskampf Mulhouse (Partnerstadt von Kassel) wurde abgesagt. 2009 waren die Gäste aus dem Elsass in Kassel. Für den Herbst 2010 war ein Rückkampf geplant. Fehlende oder zu spät bekannt gewordene Informationen führten dazu, dass zum geplanten Reiseterrain nicht genügend Spielerinnen/Spieler zur Verfügung standen.

Die JVA KS hatte angefragt, ob in Zukunft eine 2. GSV KS – Mannschaft am offiziellen Spielbetrieb im Bezirk 1 teilnehmen könnte. Rainer Weyers hat auf bestehende Probleme (z. B. Spieltermine und Dauer der Mannschaftskämpfe) mit der GSV KS – Mannschaft hingewiesen und um einen offiziellen Antrag gebeten. Ein Antrag der JVA KS ist bis zur JHV 2011 bei Rainer Weyers nicht eingegangen.

Rainer Weyers hat über die Finanzsituation beim Hessischen Schachverband berichtet. Es wird erwartet, dass der HSV die Beiträge in absehbarer Zeit erhöhen wird.

Zum Abschluss seines Berichtes dankte Rainer Weyers allen Ehrenamtlichen.

Schatzmeister Rüdiger Kamp legte den Jahresabschluss 2010 vor und gab einige Erklärungen zur Kassenlage. Rüdiger Kamp kündigte an, dass er für das Amt des Schatzmeisters nicht mehr zur Verfügung steht.

Dank geht an Rainer Weyers und seine „Helfer“ für die Organisation und Ausrichtung der Kasseler Schachtage.

Dank geht auch an die Ref. Jugend- und Schulschach (Nordhessische Schulschachrallye)

Die Vermögenslage im Schachbezirk 1 ist gut. Mit Unterstützung von Sponsorengeldern und mehr Mitgliedern könnte die Kassenlage besser werden.

Im Hinblick auf Einsparungen schlägt Rüdiger Kamp vor, die kostenlosen Rochade – Bezüge für Bezirk 1 – Vorstandsmitglieder zu überprüfen.

Rüdiger Kamp wünscht allen Schachfreunden weiterhin viel Erfolg.

TLfM, Thomas Körber kritisiert in seinem Bericht, dass die Saison 2009 / 2010 von verhältnismäßig vielen Spielverlegungen und kampflosen Brettergebnissen geprägt wurde.

Die Ehrungen der Saison 2009 / 2010 sollen während der Kasseler Schachtage (14. – 17.07.2011) in Vellmar stattfinden. Geehrt werden : ASC Ahnatal (NHL), Mündener SC 1 (BL-O), SC GT Fritzlar 1 (BL-W), Homberger SC 2 (KL-O), Mündener SC 2 (KL-W).

Die Bezirk 1 – 4-er – Blitz – Mannschaftsmeisterschaft konnte Kasseler Schachklub 1876 1 gewinnen.

Das Bezirk 1 – 4-er – Pokal – Turnier gewann Schachvereinigung CAISSA Kassel 1.

Die Saison 2010 / 2011 wurde schon am Anfang durch den Verzicht des SC Immenhausen, als Absteiger der LK für die NHL spielberechtigt und der Neugründung des Vereins „Schachköpfe Hann Münden“ geprägt.

Hier war es schwierig die Klassen und die Qualifizierungen zu berücksichtigen.

Ein Novum gab es mit dem Ausschluss eines Vereines aus dem 4er-Pokal 2010/11 wegen Beitragssäumnis.

Auch in dieser Saison gab es schon wieder Spielverlegungen, kampflose Brettergebnisse und Mannschaftsspiele, die kampflos entschieden wurden.

In der Landesklasse führte das sogar zu einem Ausschluss eines Bezirk 1 – Vereines.

Auch die Proteste haben zugenommen, wobei einer dem Turnierausschuss zur Entscheidung vorliegt und ein weiterer noch von Thomas Körber zu entscheiden ist.

Aufgrund der Vorkommnisse in der laufenden Saison möchte Thomas Körber nochmals an **alle Vereine** appellieren fair zu spielen, die **Fehler** oder **Versäumnisse** der laufenden Saison **nicht** zu wiederholen. Auch sollten Vereine rechtzeitig signalisieren ob sie über genügend Spieler in der zu spielenden Klasse verfügen oder nicht in einer nächst unteren Klasse antreten um ggf. kampflose Bretter oder Paarungen zu vermeiden.

Auch sollten Spieler mit evtl. Handikaps rechtzeitig dem Turnierleiter und Mannschaften (Gegnern) gemeldet werden um den Spielbetrieb anzupassen und weitere Proteste vorzubeugen.

Thomas Körber bedankt sich für das Verständnis des Bezirk 1 – Vorstandes und der Vereine für die in letzter Zeit vorgekommene Computerpanne.

Inbesondere bedankt er sich bei Erhard Hübenthal, der für ihn die Arbeit des Turnierleiters übernommen hatte.

Thomas Körber dankt auch allen Spielern und Vereinsträgern, die ihm in seiner Tätigkeit in den letzten Jahren freundlich, konstruktiv und hilfsbereit mit Rat und Tat zur Verfügung standen.

Thomas Körber hat, wie er sagt, in seiner langjährigen Tätigkeit im Bezirk 1 viele Freunde und Sympathien gewonnen, die er nicht missen möchte – dafür bedankt er sich bei allen Schachfreunden.

TLfE, Hartmut Austein zieht eine positive Bilanz der Bezirk 1 - Einzel – Turniere. Die Turnierserie „Nordhessischer Schnell – Schach – Cup“ (NSC) wurde ins Leben gerufen.

Die Schnell – Schach – Turniere in Großenenglis (Fronleichnam) und in Vellmar (Open-Air-Turnier) sowie ein drittes Schnell – Schach – Turnier (Ausrichter Schachvereinigung CAISSA Kassel) wurden zu einer Schnell – Schach – Serie zusammengefasst. Somit gab es 3 in sich abgeschlossene Schnell – Schach – Turniere mit einer Gesamtwertung.

Das als „Mini – Open“ geplante 5 Rdn. – CH – System – Turnier wurde in Hann.-Münden (MSC) ausgetragen und wurde nach den Anfangsplanungen die offizielle Bezirk 1 – Einzel – Meisterschaft im Turierschach.

Für die Bezirk 1 – Einzel – Meisterschaften wurden neue Wanderpokale angeschafft.

Ref. für Jugend- und Schulschach, Norbert Niemeyer berichtet über die Neugestaltung der Nordhessischen Schulschachrallye. Hier gibt es gegenüber den Vorjahren einige Änderungen. Es wird nur noch in 3 statt wie bisher in 4 Altersgruppen gespielt. Die Höhe der Start- und Preisgelder wurde neu gestaffelt bzw. eingeführt.

Bzgl. offener Versicherungsfragen wurde der Termin für die 2. Rde. der NHSSR (sollte in der Ahnataleschule in Vellmar) stattfinden, kurzfristig abgesagt. Die Ausrichtung der 2. Rde. hat ebenso kurzfristig dann CAISSA Kassel übernommen.

Die 3. Rde. der NHSSR (sollte in Fuldata stattfinden) muss leider auch verschoben werden.

Die Beteiligung bei den U 10 – und U 12 – Bezirk 1 – Einzel – Meisterschaft war gut.

Die Ausrichtung der Bezirk 1 – Einzel – Meisterschaften in den Altersklassen U 14 –, U 16 – und U 18 soll neu überdacht werden ... die Meisterschaften sollen evtl. in einem Mini – Open ausgetragen werden.

Ref. für Seniorenschach, Wolfgang Schmieder stellt zunächst fest, dass die Senioren die zahlenmäßig größte Gruppe im Bezirk 1 stellt.

In der Saison 2009 / 2010 konnte Siegfried Böhm (KSK 1876) die Bezirk 1 - Senioren – Meisterschaft (14 Teilnehmer) vor Dr. Bernhard Heitsch (KSK 1876) und Boris Tsytkin (SK Vellmar) gewinnen.

In der Nestoren-Wertung belegten Gerhard Wieprecht (CAISSA Kassel), Heinrich Stark (SK Baunatal) und Helmut Homes (KSK 1876) die Plätze 1 – 3.

Bei der Off. Kasseler Senioren – Meisterschaft 2010 (14 TN) belegten Klemens von Kiedrowski, Siegfried Böhm und Wladimir Krutsch (alle KSK 1876) die Plätze 1 – 3.

In der Nestoren-Wertung belegte Siegfried Böhm (KSK 1876) Platz 1 vor Boris Tsytkin (SK Vellmar) und Gerhard Wieprecht (CAISSA Kassel).

Die Bezirk 1 – Senioren – Blitz – Einzel – Meisterschaft 2010 (14 TN) gewann Klemens von Kiedrowski vor Wladimir Krutsch (beide KSK 1876). Dritter und damit bester Nestor wurde Boris Tsytkin (SK Vellmar).

TOP 5

Die Kassenprüfer bestätigten eine ordentliche Kassenführung. Sie hatten keine Beanstandungen anzumelden und stellten den Antrag auf Entlastung des Schatzmeisters.

Top 6

Auf Nachfrage bestätigt Rainer Weyers, dass er seinen Bericht auf seine Amtszeit als kom. 1. Vors. beschränken wolle und dass seine Vorgängerin, Stephanie Lind aus persönlichen Gründen vom Amt zurückgetreten ist.

Die Kritik, dass Entscheidungen des TLfM zu lange dauern und PC – Probleme schneller gelöst werden müssten, wurde von Thomas Körber, Hartmut Austein und Rainer Weyers mit der Begründung, dass der Spielbetrieb im Bezirk nicht negativ beeinträchtigt wurde, zurückgewiesen.

Wolfgang Schmieder (SVH KS) kritisiert, dass ihm eine Protest – Entscheidung (die SAbt SVH KS ist am Protestfall beteiligt) nicht durch den TLfM direkt oder auf dem offiziellen Postweg zugestellt wurde sondern von einem Mitglied des (im Protestfall) generischen Vereins.

Karl-Heinz Schnegelsberg (passives Mitglied des am Protestfall beteiligten Mündener SC) gibt Wolfgang Schmieder recht.

Heinz-Dieter Schmidt (SC Fulda) spricht die Einreichung von DWZ – Auswertungen an.

Thomas Körber kann im Moment keine DWZ – Auswertungen vornehmen bzw. weiterleiten.

Joachim Müller (Schachköpfe Hann.-Münden) sprach die Bezeichnung „Mini- Open“ an.

Hier erfolgt evtl. eine Änderung in „Bezirk 1 – Einzel – Meisterschaft“ (o. ä.).

Hier sollen auch Spielerinnen zur Teilnahme (an der Frauen – Bezirks – Einzel – Meisterschaft) motiviert werden.

Im Jugend- und Schulschachbereich gab es kritische Anmerkungen von Jürgen Kehr (SV SL Edertal) : Bei Sitzungen der Hessischen Schachjugend ist der Schachbezirk 1 nicht vertreten.

Auch bei Terminüberschneidungen könnte die Bezirksjugend (1 Ref. Jugend- und Schulschach und 2 Beisitzer) an 2 zeitgleichen Veranstaltungen teilnehmen.

Eine weitere Frage war die nach einem „pädagogischem Konzept“ bei der Vergabe von Geldpreisen bei der Nordhessischen Schulschachrallye an Grundschüler (Breitensportveranstaltung).

Norbert Niemeyer hat die Kritik zur Kenntnis genommen und die Situation bzgl. der Teilnahmen an HSJ – Sitzungen erkannt.

Erhard Hüenthal gibt in diesem Falle terminliche Überlastung zu.

Zur Vergabe von Geldpreisen, war es die Idee, Jugendlichen einen Anreiz zur Teilnahme an der NHSSR zu geben.

Das Problem der Terminplanung für die Bezirk 1 – Jugend – Einzel - Meisterschaften soll neu bearbeitet werden.

Sfr. Horst Pauli (SVH Kassel) gibt zu bedenken, dass nicht die Preise für eine Teilnahme an Jugend – Turnieren entscheidend sind, sondern die Austragungsorte. Viele Kinder / Jugendliche könnten Austragungsorte nur mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen.

Wolfgang Schmieder (SVH Kassel) kritisiert, dass der neue Austragungsmodus der Bezirksjugendliga nicht mit der bestehenden Turnierordnung übereinstimmt.

Weiter merkt Wolfgang Schmieder an, dass die Geldpreise für die Jugend übertrieben sind.

Die Kritik an der Organisation der Bezirk 1 – Jugend wird vom Bezirk 1 – Vorstand aufgenommen.

Joachim Block (Mündener SC) macht den Vorschlag, dass der Bezirk 1 – Vorstand hier eine Entscheidung treffen sollte.

Heinz-Dieter Schmidt kritisiert die Ausschreibung zur Bezirk 1 – Jugend – Liga 2010 / 2011 und den Bezirk 1 – Jugend – Vorstand. Ein Antrag auf finanziellen Zuschuss für Benjamin Aslan für die Teilnahme an einer überregionalen Meisterschaft wurde „bis heute“ nicht beantwortet.

Karl-Heinz Schnegelsberg (CAISSA Kassel) stellt die Frage, ob durch die Heruntersetzung des Einstiegsalters mehr Senioren an den Senioren – Turnieren teilnehmen ?

Jörn Hödtke (SK Baunatal) hält Senioren – Turniere ab 50 Jahre für nicht ok.

Zum Abschluss der Aussprache wird noch einmal angesprochen, dass die Ausgaben für „Rochade“ – Bezüge überprüft werden müssen und das Rechnungsjahr das Kalenderjahr ist..

TOP 7

Nach den Aussprachen wurde der Bezirk 1 – Vorstand auf Antrag mit 32 Ja – Stimmen und einer Stimmenthaltung entlastet.

Top 8

Sfr. Rainer Weyers stand für eine Wahl zum 1. Vors. des Bezirk 1 nicht zur Verfügung, bleibt aber weiterhin als gewählter 2. Vors. im Amt.

Schatzmeister Rüdiger Kamp hatte vor der JHV 2011 angekündigt, dass er für eine weitere Amtszeit nicht zur Verfügung steht.

Sfr. Thomas Körber hatte das Amt des TLfM nach dem plötzlichen Tod von Sfr. Kai Kratz im Jan. 2010 nur für die Dauer von einem Jahr übernommen.

Bei den anstehenden Wahlen wurden folgende Vorstandsmitglieder neu gewählt bzw. in ihrem Amt bestätigt :

a) 1. Vors. Hartmut Austein (Schachvereinigung CAISSA Kassel), neu gewählt (31 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen).

b) Schatzmeister Ulrich Kohl (Sfr. Bad Emstal), neu gewählt (29+, 3-, 1=).

c) Schriftführer Gerd Geißer (CAISSA Kassel), Wiederwahl (33+)

d) Turnierleiter Mannschaften Erhard Hübenthal (Mündener SC), neu gewählt (31+, 2=).

e) Turnierleiter Einzelmeisterschaften Thomas Körber (Sfr. Bad Emstal), für 1 Jahr gewählt (33+)

Sfr. Thomas Körber übernimmt auch das Amt Ref. Frauenschach (26+, 4-, 3=). Er ist bereit, die Einzel-Meisterschaften der Frauen auszuschreiben und zu organisieren.

f) Ref. Jugend- und Schulschach Norbert Niemeyer (Mündener SC), war vor der JHV 2011 vorübergehend kom. im Amt, wurde neu gewählt (29+, 2-, 2=).

g) Da für die Ämter Beisitzer Jugend- und Schulschach 2- u. 1-jährige Amtszeit jeweils 2 Kandidaten zur Wahl standen, waren geheime Wahlen erforderlich.

Im ersten Durchgang war ein Beisitzer für eine 2-jährige Amtszeit zu wählen.

Markus Engel (KSK 1876) wurde mit 21 Ja-Stimmen gewählt.

Im zweiten Durchgang war ein Beisitzer für eine 1-jährige Amtszeit zu wählen.

Karl-Heinz Schnegelsberg (Schachvereinigung CAISSA Kassel) wurde mit 16 Ja-Stimmen gewählt.

i) Das Amt des Pressewartes konnte nicht neu besetzt werden.

j) Kassenprüfer sind Frank Jäger (Homberger SC), noch 1 Jahr und Rüdiger Kamp (Ahnataler SC), für 1 Jahre neu gewählt (32+, 1=).

k) Die Sfrde. Jörn Hödtke (SK Baunatal), Wolfgang Schmieder (SAbt SVH Kassel) und Karl-Heinz Schnegelsberg (CAISSA Kassel) wurden für 1 Jahr in den Turnierausschuss gewählt (31+, 2=).

l) Die Sfrde. Willi Alefs (SC Fuldatal), Markus Engel (Kasseler Schachklub 1876) und Joachim Müller (Schachköpfe Hann.-Münden) wurden für 2 Jahre als Ersatz-Mitglieder in den Turnierausschuss gewählt (33+).

Alle gewählten Funktionsträger nahmen die Wahl an.

Top 9

Der von Sfr. Rüdiger Kamp vorgelegte Haushaltsplan 2011 wird mit 32 Ja – Stimmen und 1 Stimmenthaltung angenommen.

Top 10

Es liegen keine Anträge vor.

Top 11

Das „Mini – Open“ (Bezirk 1 – Einzelmeisterschaften) will evtl der SK Vellmar ausrichten. 2010 wurde das Turnier am letzten August – Wochenende in Hann. – Münden ausgetragen.

Das Schnellschachturnier in Großenenglis (Fronleichnam) und das Open – Air – Turnier des SK Vellmar gehören wieder zur Serie „Nordhesischer Schnellschach Cup“.

Ein drittes Turnier will evtl. der Mündener SC ausrichten.

Für die Bezirk 1 – 4-er – Blitz – Mannschaftsmeisterschaft am 03.10.2011 wird noch ein Ausrichter gesucht.

TOP 12

Sfr. Jürgen Kehr bezeichnet den Bezirk 1 – Internet – Auftritt als „peinlich“.
Der Bezirk 1 – Vorstand nimmt die Kritik zur Kenntnis ... hatte sich aber bereits vor dem Bezirkstag schon Gedanken über eine Neugestaltung der Internetpräsenz gemacht.

Der Protestfall (Kreisliga SVH Kassel 1 - Mündener SC 2) wurde noch einmal angesprochen.
Hier ging es auch um die Besetzung des Turnierausschusses und der Ersatzmitglieder des Turnierausschusses.
Letztendlich bestätigte der 1. Vors. des Mündener SC, Joachim Block den Turnierausschussmitgliedern volles Vertrauen.

Der Austragungsort für die 9. / letzte Rde. der Nordhessenliga 2010 / 2011 steht noch nicht fest.
Der ursprüngliche geplante Austragungsort (Rathausaal Kassel) konnte noch nicht bestätigt werden.

Ende : 18.15 Uhr

Gerd Geißer, Schriftführer

Hartmut Austein, 1. Vorsitzender